

Terminübersicht Grüne Hauptstadt Europas – Essen 2017 05.06.2017 – 11.06.2017



Foto: Johannes Kassenberg

30. Mai – 14. Juni: Einfach machen! Ideen für nachhaltigen Konsum: Ausstellung der Verbraucherzentrale NRW

Freiraum Weberplatz

In den Themenwelten "Ernährung und Genuss", "Wohnen und Einrichten", "Kleidung und Mode", "Arbeiten und Lernen" sowie "Freizeit und unterwegs sein" gibt es Fakten zu den Auswirkungen unseres Konsums - und Anregungen für Alternativen. "Einfach machen!" ist ein Aufruf, die Dinge zu tun, die heute schon leicht möglich sind, etwa auf Plastiktüten und Coffe-to-go-Becher verzichten. Gleichzeitig ist der Ausstellungstitel auch ein Aufruf an Politik und Wirtschaft, es Verbrauchern einfacher zu machen, die nachhaltigere Konsumententscheidung zu treffen.

Nähere Informationen unter: <https://www.freiraum-weberplatz.de/>

05. Juni: Führung durch die Ausstellung „Grün in der Stadt Essen. Mehr als Parks und Gärten“ Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII], Halle 5, 11.00 Uhr

Wie grün ist die „Grüne Hauptstadt Europas – Essen 2017“? Die Führung durch die Sonderausstellung in Halle 5, die immer sonntags und an Feiertagen um 11.00 Uhr stattfindet, stellt die Konzepte zur Grünflächengestaltung der Stadt Essen vor.

Nähere Informationen unter:

https://www.essengreen.capital/programm_ghe/veranstaltung_1071565.de.jsp

07. Juni: Nachhaltige Nachbarschaft – VHS-Kurs

Volkshochschule Essen, 18.40 – 20.10 Uhr

Mit Hilfe des Handbuchs „Nachhaltige Nachbarschaft“ wird klima- und ressourcenschonendes und gleichzeitig kostensparendes Verhalten im Alltag leicht gemacht, indem Nachbarn oder Freunde sich gemeinsam an diese Aufgabe begeben. Im Kurs werden die fünf im Handbuch bearbeiteten Themenbereiche Energie, Wasser, Ernährung, Konsum und Mobilität behandelt und können parallel dazu oder im Anschluss an den Kurs im häuslichen Umfeld in selbst gewählten Gruppen fortgesetzt werden.

Nähere Informationen unter:

https://www.essengreen.capital/programm_ghe/veranstaltung_1034164.de.jsp

07. Juni: Heilpflanzen in Essen entdecken

Siepental, 16.00 Uhr

In der Veranstaltung geht es darum zu zeigen, wie man Heilpflanzen im Frühjahr erkennt, verwendet und haltbar macht. Los geht es mit einem Heilpflanzen-Spaziergang im Siepental. Treffpunkt ist um 16 Uhr am Treffpunkt an der Lanterstraße / Ecke Siepenstraße (Höhe Siepenstraße Haus Nr. 26).

Danach schließt sich der Besuch eines Kleingartens und des Gemeinschaftsgartens Siepental an.

Michael Bonke vom Ökotoop Heerd / Düsseldorf zeigt, wie man Urtinkturen herstellen kann, die Heilpraktikerin Jeannette Schulz informiert über Teekuren, Gemmotherapie und andere Anwendungen.

Nähere Informationen unter:

https://www.essengreen.capital/programm_ghe/veranstaltung_1058708.de.jsp

07. Juni: Wir schleichen grün: Ruhrauenrunde – Lauf- und Walkingserie des Lauffreiffs „Lustige Schleicher“

Lidl Supermarktplatz (Ruhraue, 45279 Essen), 18.30 Uhr

"Wir schleichen grün" – so lautet das Motto für das Bürgerprojekt vom Lauffreiff "Lustige Schleicher" im Rahmen der Grünen Hauptstadt 2017.

Der Essener Lauffreiff "Lustige Schleicher" führt vom 05. April bis zum 25. Oktober 2017 eine Lauf- und Walkingserie durch. Die "Ruhrauenrunde" findet einmal im Monat, jeweils mittwochs um 18.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nähere Informationen unter:

https://www.essengreen.capital/programm_ghe/veranstaltung_1050821.de.jsp

08. Juni: Auf grünen Wegen nach Burgaltendorf

Messeparkplatz P1 vor der Grugahalle, 18.00 Uhr

Die Grüne Hauptstadt ist das Motto des Essener Fahrradkalenders für 2017. Bei der abendlichen Rundtour über die Ruhrhöhen werden ca. 30 Kilometer gemeinsam gefahren.

Nähere Informationen unter:

https://www.essengreen.capital/programm_ghe/veranstaltung_1073814.de.jsp

08. Juni: Die große Segway-Tour durch Essen

Essen-Borbeck, 17.00 – 20.00 Uhr

Die große Segway-Tour startet in Borbeck. Nach einer gründlichen Einweisung geht es mit einem kompetenten Guide über einen komfortablen Radweg in die Essener City. Wir fahren durch das Herz der Innenstadt, ins Südviertel, durch die neue "grüne Mitte Essen" und zum ThyssenKrupp Quartier.

Nähere Informationen unter:

https://www.essengreen.capital/programm_ghe/veranstaltung_1058689.de.jsp

09. Juni: fairventure-Konferenz

Volkshochschule Essen, 19.00 Uhr

Viele Ideen, die dem zukunftsgerechten Leben und Wirtschaften dienen, sind seit Jahren in der Praxis bewährt. Bei den jährlichen fairventure-Konferenzen können sich die Teilnehmer über den öko-sozialen Wandel informieren, bereits Aktive finden Gelegenheiten zur Vernetzung. Informationen und Anmeldung zur fairventure-Konferenz im Internet: fairventure.de

Nähere Informationen unter:

https://www.essengreen.capital/programm_ghe/veranstaltung_1029162.de.jsp

09. Juni: Nachtradeln die 6.

Willy-Brandt-Platz, 21.00 Uhr

Die traditionelle spätabendliche Abschlusstour zum diesjährigen „STADTRADELN“ führt über voraussichtlich abgesperrte Straßen durch Essen, Bottrop und Gladbeck nach Gelsenkirchen. Ziel ist wie immer der Revierpark Nienhausen an der Stadtgrenze Gelsenkirchen und Essen. Dort folgt der gemütliche Ausklang mit kleinem Mitternachtsimbiss und Getränken (gegen Entgelt). Die Rückfahrt ist wieder in geführten Gruppen möglich, entsprechende Infos gibt es vor Ort. Teilnahme nur mit funktionstüchtiger Fahrradbeleuchtung!

Nähere Informationen unter:

https://www.essengreen.capital/programm_ghe/veranstaltung_1074246.de.jsp

10. Juni: Grüne ParkTour: Führung durch den Zollverein Park

Welterbe Zollverein – Areal A [Schacht XII] Halle 2, 14.00 – 16.00 Uhr

Kein Park im klassischen Sinn: Auf dem Gelände der stillgelegten Zeche und Kokerei Zollverein ist in den letzten 30 Jahren eine einzigartige Industrielandschaft entstanden. Bei der 2-stündigen Führung durch den Zollverein Park erfahren die Teilnehmer, wie die ehemalige Industriebrache zu einem Naturerlebnisraum umgestaltet wurde. Die Besucher erwartet eine Tour durch verträumte Birkenwäldchen und umgestaltete Gleisanlagen. Ein Gästeführer des Denkmalpfads ZOLLVEREIN® vermittelt unterwegs viel Wissenswertes über die Industrienatur auf Zollverein mit ihrer artenreichen Flora und Fauna.

Nähere Informationen unter:

https://www.essengreen.capital/programm_ghe/veranstaltung_1056093.de.jsp

10. Juni: Grüne Allbau-Bustour

Grugapark Essen, Mustergartenanlage, 11.30 – 17.00 Uhr

Allbau AG gibt Einblick in 3 ihrer ökologischen Umweltprojekte. Die Touren starten im Energiegarten der Mustergartenanlage im Grugapark und führen von dort zu Essens erster und einziger Klimaschutzsiedlung "Dilldorfer Höhe", bevor es zum Schluss zum Meistersinger Park in Leithe geht.

Nähere Informationen unter:

https://www.essengreen.capital/programm_ghe/veranstaltung_1071551.de.jsp

11. Juni: Natur auf Zollverein: Libellen – Exkursion mit Klaus-Jürgen Conze

Welterbe Zollverein, RUHR.VISITORCENTER Essen, Areal A, 11.00 – 13.00 Uhr

„Fliegende Edelsteine“ auf der Kohlenhalde? An den Kleingewässern und in Wasserbecken auf Zollverein leben etwa 20 verschiedene Libellenarten. Die Besonderheiten des Lebensraumes und die Merkmale einzelner Arten werden vorgestellt.

Nähere Informationen unter:

https://www.essengreen.capital/programm_ghe/veranstaltung_1071587.de.jsp

11. Juni: Es grünt und blüht: Familienführung im Rahmen der Sonderausstellung „Grün in der Stadt“

Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII], Halle 5, 15.00 – 16.30 Uhr

„Ich sehe was, was du nicht siehst und das ist grün!“ Diese Draußen-Drinnen-Führung lädt zur aktiven Entdeckung „neuen Grüns“ im Zollverein Park und einem Park-Quiz in der Sonderausstellung „Grün in der Stadt Essen. Mehr als Parks und Gärten“ ein. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Nähere Informationen unter:

https://www.essengreen.capital/programm_ghe/veranstaltung_1075920.de.jsp

11. Juni: Offener Sommergarten

Gartenhaus Dingerkus, 13.00 – 17.00 Uhr

Das spätbarocke Gartenhaus Dingerkus in der Brandstorstraße in Essen-Werden ist ein Kleinod bürgerlicher Gartenkultur und entsteht um 1790. Auftraggeber war der Abteiliche Kanzleidirektor Johann Everhard Dingerkus (*1725, +1817). Das Gartenhaus hat er für sich und seine Familie damals vor den Toren der Stadt Werden bauen lassen. Bei Sonnenschein traf man sich im Garten zum „Schälgen Tee“ und beobachtete die Ruhraaken (Kohlenschiffe) auf der Ruhr.

Nach der umfangreichen Sanierung des Gebäudes sollen Haus und Garten für Lesungen und Musik im sommerlichen Garten genutzt werden.

Nähere Informationen unter:

https://www.essengreen.capital/programm_ghe/veranstaltung_1083941.de.jsp

11. Juni: Faltrad-Tour nach Marl-Sinsen

Willy-Brandt-Pkatz, 10.00 Uhr

Diese ganz spezielle Tour ist für Faltrad-Liebhaber gedacht und führt an den Südrand der Haard. Nördlich von Scherlebeck erfolgt eine Einkehr in ein Café, die Rückfahrt erfolgt vom Bhf. Marl-Sinsen per Zug (VRR-Preisstufe B).

Nähere Informationen unter:

https://www.essengreen.capital/programm_ghe/veranstaltung_1073817.de.jsp

bis Oktober: Ausstellung „Von grün zu grau zu grün+“

Grugapark Essen

Von grün zu grau zu grün+: dies beschreibt nicht nur die Entwicklung der Stadt Essen hin zur drittgrünsten Stadt Deutschlands, sondern es ist auch der Name einer Raum- und Klanginstallation zur Stadthistorie von Ansgar Silies. Die Installation ist vor dem Haupteingang des Grugapark Essen für Besucherinnen und Besucher öffentlich zugänglich. In drei Containermodulen erleben die Besucher dieser Kunstinstallation den Wandel der Stadt Essen von „grün“ (um 1620) zu „grau“ (um 1920) zu „grün +“ (2017 und zukünftig).

Nähere Informationen unter:

https://www.essengreen.capital/projekte_ghe/projekte_2/projektetails_1051059.de.html

Über einen Terminhinweis würden wir uns sehr freuen.
Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihre Grüne Hauptstadt Europas – Essen 2017

Kontakt:

Projektbüro Grüne Hauptstadt Europas – Essen 2017

Markus Pließnig, Pressesprecher

Fon: 0201 / 88 - 82336

Christina Waimann

Fon: 0201 / 88 - 82331

Brunnenstr. 8

45128 Essen

Fax: 0201 / 88 - 9182309

Mail: media@egc2017.essen

Web: www.essengreen.capital | www.essen.de

Pressebüro Grüne Hauptstadt Europas – Essen 2017

c/o TAS Emotional Marketing GmbH

Tim Schombert

Fon: 0201 / 84224 - 392

Max-Keith-Straße 66

45136 Essen

Mail: tim.schombert@tas-agentur.de

Über Grüne Hauptstadt Europas – Essen 2017

Am 18. Juni 2015 hat die Europäische Kommission der Stadt Essen den Titel „Grüne Hauptstadt Europas 2017“ verliehen. Mit dem Titel wird eine europäische Stadt ausgezeichnet, die nachweislich hohe Umweltstandards erreicht hat und fortlaufend ehrgeizige Ziele für die weitere Verbesserung des Umweltschutzes und der nachhaltigen Entwicklung verfolgt. Essen ist die grünste Stadt in Nordrhein-Westfalen und drittgrünste in ganz Deutschland. Im Grüne Hauptstadt-Jahr werden zahlreiche Veranstaltungen, Kongresse und Bürgerprojekte stattfinden, um nachhaltige Prozesse und Entwicklungen anzustoßen, die dauerhaft die Lebensqualität der Stadt Essen sichern und verbessern. Dabei ist die Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger von entscheidender Bedeutung. Die Stadt Essen, die als einzige europäische Stadt die Titel Kulturhauptstadt (2010) und Grüne Hauptstadt Europas trägt, startet 2017 in eine Grüne Dekade: Der Emscherumbau wird 2020 abgeschlossen sein, im Jahr 2022 findet die Ergebnispräsentation der KlimaExpo.NRW statt und im Dezember erhielt die Region den Zuschlag für die Internationale Gartenausstellung 2027.

Weitere Informationen zur Grünen Hauptstadt Europas – Essen 2017 erhalten Sie unter www.essengreen.capital und auf den Social-Media-Kanälen der Grünen Hauptstadt Europas

<https://www.facebook.com/gruene.hauptstadt.essen/>

<https://twitter.com/GreenCapital17>

https://www.instagram.com/gruene_hauptstadt_essen/